BBWA Berlin

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Mitte

Handlungsfeld	Beschäftigung / Integrierte Stadtentwicklung
Aktion	
Förderzeitraum	01.05.2014 - 30.11.2014
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt	
Projektname	Interkulturelle Wochenendkurse für Frauen
Projektziel (Hauptziel)	Hauptziele der Kurse sind de Vernetzung und der Austausch von Wissen der Frauen untereinander sowie der Sprachqualifizierung
Projektkurzbeschreibung	Das Mikroprojekt mit einer Laufzeit von 7 Monaten soll eine Person (ggf. mit Migrationshintergrund) beschäftigen, die 10 Wochenendworkshops für Frauen zu den Themen Garten (Bauen&Beete), Küche, Sprache, Kultur und Tanz organisiert. Die Seminargruppen sollen eine Gruppenstärke von etwa 9-10 Frauen haben. Die Kurse werden dokumentiert und es entsteht ein Gartenkalender mit den Ergebnissen. Während der Kurse wird eine Kinderbetreuung angeboten.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	himmelbeet gemeinnützige GmbH, Müllerstraße 47, 13349 Berlin Hannah Lisa Linsmaier 03049086426 mail@himmelbeet.de www.himmelbeet.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Achim Wolf Kronenstraße 6 10117 Berlin
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	z.B. Kiezmütter, Bildungspaten, Frauenvereine, Quartiersmanagement

BBWA Berlin

II. Hauptziele - Ergebnisse	
1. Ziel Partizipation der Frauen an den Workshops	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?* Teilnehmeranzahl (ca. 10/Kurs)	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) 89 Teilnehmerinnen bei insgesamt 10 Kursen
2. Ziel Stärkung des Selbstvertrauens im Bezug auf eigene Fähigkeiten	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?* Bei 50% der Frauen gibt es die Bereitschaft eigene Workshops anzubieten	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Es gab bei 10 % der Teilnehmenden die Bereitschaft
3. Ziel Sprachqualifizierung	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?* Fragebogen bei Kursende	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende) Die Teilnehmerinnen der Kurse sprechen eine Vielzahl an Sprachen, so dass die Sprachqualifizierung nicht messbar war. Ein großer Vorteil im Angebot der Zweisprachigkeit der Kurse ist jedoch zu verzeichnen.

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		
2	Stärkung des Sebstvertrauens in Bezug auf ihre eigenen Fähigkeiten	Das Selbstvertrauen in Ihre Fähigkeiten haben die Frauen nicht nur wie vorab gedacht durch die Bereitschaft, eigeneWorkshops anzubieten, entwickelt. Es wurde auch das Selbstvertrauen in ihre kreativen und handwerklichen Fähigkeiten gestärkt.
3	Sprachqualifizierung	Durch die Vielfalt an Kulturen und somit auch Sprachen der Teilnehmerinnen konnte im Rahmen eines Kurses nicht effizient eine Sprache gefördert werden. Es konnte jedoch ein Einblick in die Vielfalt gegeben werden.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
Das Projekt soll eine Person für 7 Monate beschäftigen und diese für den Arbeitsmarkt qualifizieren.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.976,62 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.976,62 €	